

150 JAHRE
GLEICHBERECHTIGUNG

SCHWEIZER JUDEN

UNIVERSITÄT LUZERN
FOYER
05.-30.10.2016



SCHWEIZER JUDEN – 150 JAHRE GLEICHBERECHTIGUNG
05.–30.10.2016

Über Jahrhunderte wurden die Juden in der Schweiz verfolgt, vertrieben oder ausgegrenzt. Erst vor 150 Jahren kam mit einer Volksabstimmung auch hierzulande die Emanzipation zustande. Mit der Gewährung der Niederlassungsfreiheit wurden die Schweizer Juden am 14. Januar 1866 den übrigen Schweizer Bürgern gleichgestellt. Seither haben sie die Entwicklung dieses Landes maßgebend mitgeprägt, sei es in Politik, Wirtschaft, Wissenschaft oder Kultur.

Heute leben rund 18'000 Jüdinnen und Juden in der Schweiz. Alexander Jaquemet hat 15 von ihnen fotografiert. Seine Portraits zeigen jüngere und ältere Menschen, bekannte wie unbekannte, aus verschiedenen Landesteilen und unterschiedlichsten Gesellschaftsschichten. Die Abgebildeten posierten an Orten, die sie selber ausgesucht haben, und die zusammen mit ihren ganz persönlichen Erzählungen das jüdische Selbstverständnis in der Schweiz widerspiegeln.

VERNISSAGE

Mittwoch, 05.10.2016, 18.15 Uhr
Universität Luzern, Foyer

Begrüßungen:

- **Prof. Dr. Verena Lenzen**
Leiterin des Instituts für Jüdisch-Christliche
Forschung der Universität Luzern
- **Prof. Dr. Bruno Staffelbach**
Rektor der Universität Luzern
- **Dr. Herbert Winter**
Präsident des Schweizerischen Israelitischen
Gemeindebunds SIG

Vorstellung des Referenten:

- **Dr. Simon Erlanger**
Historiker, Lehr- und Forschungsbeauftragter
am Institut für Jüdisch-Christliche Forschung
der Universität Luzern

Festvortrag:

**«Widerstand gegen die Juden-Emanzipation
in der Zentralschweiz»**

- **Dr. Josef Lang**
Historiker, Alt-Nationalrat

Im Anschluss wird im Foyer ein koscherer
Apéro offeriert.

**UNIVERSITÄT
LUZERN**

Universität Luzern, Foyer
Frohburgstrasse 3
6005 Luzern

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 07.00 – 21.30 Uhr
Samstag 07.45 – 15.30 Uhr
Sonntag geschlossen

Eintritt frei

FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG

Montag, 10.10.2016, 18.15 Uhr
Universität Luzern, Foyer

Mit:

- **Dr. Simon Erlanger**
Historiker, Lehr- und Forschungsbeauftragter
am Institut für Jüdisch-Christliche Forschung
der Universität Luzern

Keine Voranmeldung erforderlich.
Die Teilnahme ist kostenlos.

Weitere Informationen zum Programm:
www.150.swissjews.ch

Die Ausstellung wurde zusammen mit dem
SIG konzipiert und wird unterstützt von:

SIG
Schweizerischer
Israelitischer
Gemeindebund



FSCI
Fédération suisse
des communautés
israélites



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Kultur BAK



SCHWEIZERISCHE ISRAELITISCHE EMANZIPIATIONS-STIFTUNG, BASEL

In Erinnerung an **Dr. Joseph Huwyler**